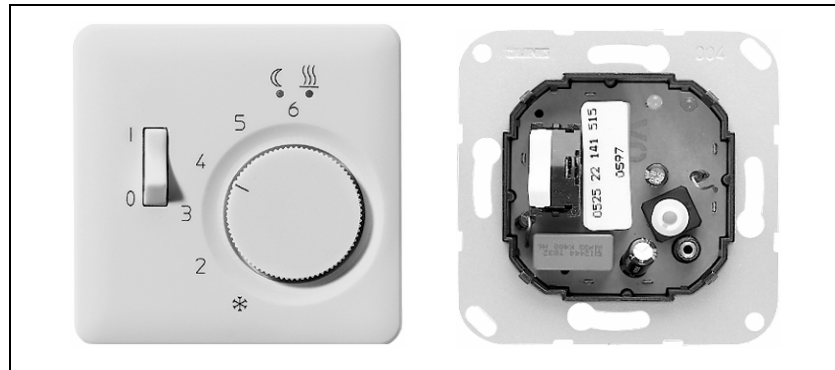


Bedienungsanleitung für Fußbodenheizungsregler



1. Verwendungsbereich

In der Haustechnik zur Regelung von elektrischen Fußbodenheizungen und Bodentemperiersystemen.

2. Funktion

Der Fußbodenheizungsregler besteht aus zwei Teilen:

- **Steuergerät** zur Einstellung der gewünschten Fußbodentemperatur
- **Fernfühler** im Fußboden zur Überwachung der eingestellten Temperatur

Steuergerät

Mit dem Einstellknopf stellen Sie die von Ihnen gewünschte Temperatur ein, die Ihr Fußboden haben soll. Die Zahlenskala * – 6 auf dem Knopf entspricht einem Temperaturbereich von 10 – 50 °C.

Beachten Sie bitte hierzu die Einstellvorschriften des Herstellers Ihrer Fußbodenheizung.

Wird die von Ihnen eingestellte Temperatur im Fußboden unterschritten, fordert das Steuergerät Wärme an; dieser Zustand wird durch die rote LED über dem Einstellknopf angezeigt. Sie sehen also, wenn Ihre Heizung Energie verbraucht.

Im Einstellknopf kann auch eine Bereichseinstellung vorgenommen werden.

Mit dem Netzschalter 0 – I wird der Betriebszustand Ihrer Fußbodenheizung ein- oder ausgeschaltet.

Sie haben auch die Möglichkeit, über eine externe Schaltuhr eine Temperaturabsenkung z.B. für die Nachtstunden zu programmieren.

Sollte eine solche Schaltuhr bei Ihnen installiert sein, so wird der Zeitpunkt des Beginns der Temperaturabsenkung durch die grüne LED über dem Einstellknopf angezeigt. Die Temperaturabsenkung beträgt ca. 5 °C.

Beispiel: Die von Ihnen am Steuergerät eingestellte Temperatur beträgt 34 °C (= Zahlenskala 4). Das bedeutet, dass die Temperatur im Fußboden z.B. in den Nachtstunden bis auf 29 °C absinken kann, ohne dass sich Ihre Heizung einschaltet.



Fühler

Der Fühler ist im Fußboden installiert.
Er überwacht die von Ihnen am Steuergerät eingestellte Fußbodentemperatur und gibt den Befehl zum Ein- und Ausschalten der Fußbodenheizung.

Gefahrenhinweis

Achtung ! Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden.

Bei Nichtbeachtung der Installationshinweise können Brand oder andere Gefahren entstehen.

Im Fehlerfall kann Netzpotential am Fühler anliegen.

- ① Der Schalter 0 – I auf dem Steuergerät trennt das Gerät einpolig vom Netz und unterbricht den Stromkreis zum Heizwiderstand im Fußboden.
- ① Bei Arbeiten am Lastkreis ist grundsätzlich die Netzspannung abzuschalten.
- ① Bei Fühlerunterbrechung ist der Relaiskontakt geschlossen, bei Fühlerkurzschluss ist der Relaiskontakt offen.

3. Anschluss und Montage

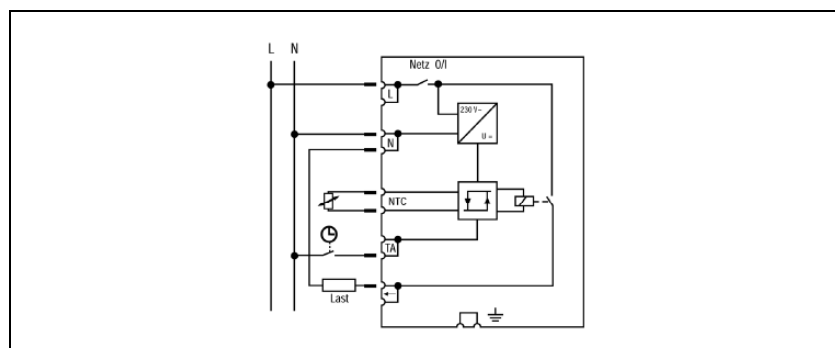
Steuergerät

Montieren Sie das Steuergerät in eine Gerätedose nach DIN 49 073.

- 1. Schließen Sie alle Leitungen gemäß Schaltbild an (Abb. (1)).
Massivleiter, Querschnitt: 1 bis 2,5 mm² Kein Schutzleiter erforderlich. Schutzleiterklemme dient nur zum Durchschleifen.
Durch entsprechende Einbaumaßnahmen kann Schutzklasse II erreicht werden.

Achtung! Das Gerät ist mit seinem Tragring immer auf der Tapete zu montieren!

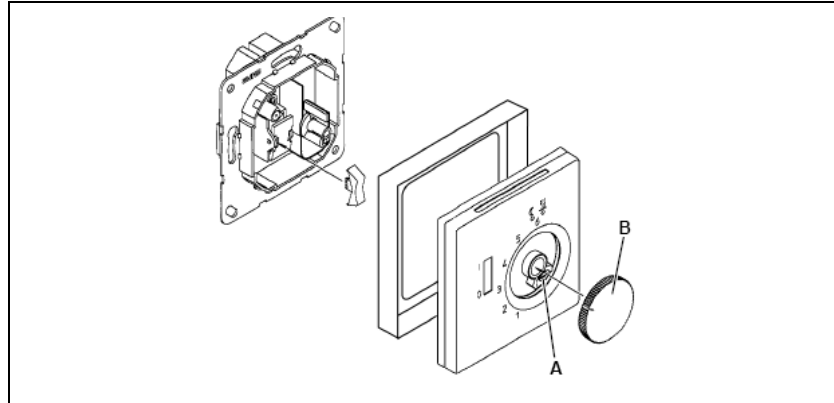
Abb.1



Schaltbild

- L : Außenleiter
- N : Neutraleiter
- TA : Anschluss für Uhrsignal zur Temperaturabsenkung
- ← : Lastanschluss
- NTC : Anschluss für Fernfühler

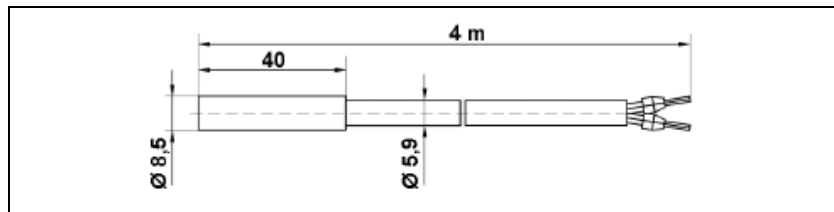
Abb.2



4. Fühler

Der Fühler muss unbedingt in einem Schutzrohr verlegt werden. Dadurch ist er vor Feuchtigkeit geschützt und kann bei einem evtl. Reparaturfall leicht ausgewechselt werden.

Abb.3

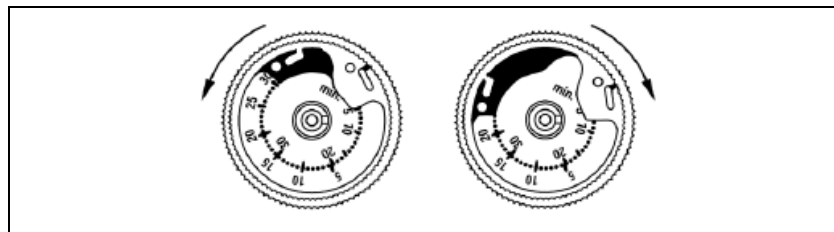


Dimension drawing of remote sensor: Fig. (3).

5. Einengung des Temperatur- Einstellbereiches

Werkseitig ist der Regler auf den maximalen Einstellbereich von ❄ bis 6 eingestellt. Im Einstellknopf befinden sich 2 Einstellringe, (Abb.(4)) allerdings mit einem Einstellbereich von 5 bis 30 °C. Bei der Bereichseinengung bitten wir die Einstellung gemäß nachfolgendem Diagramm vorzunehmen:

Abb.4



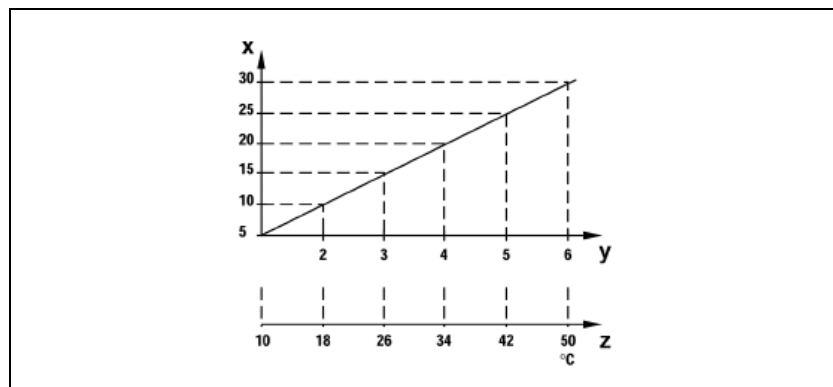


Abb.5

x = Bereichseinstellung im Einstellknopf

y = Einstellbereich Regler

z = Fühlertemperatur in °C

6. Technische Daten

Der Regler entspricht DIN EN 60730 Typ 1 und ist gemäß VDE 0875 bzw. EN 55014 funkentstört.

6.1. Steuergerät

| | |
|--|---|
| Betriebsspannung | AC 230 V~ 50/60 Hz |
| Temperatureinstellbereich (Zahlenskala) | ❄ ...6 (= 10 ... 50 °C) |
| Schaltstrom bei AC 230 V ~ | 10 A bei $\cos \varphi = 1$ |
| Schalter | Netz „Ein/Aus“ 1polig |
| Schaltleistung | 2,3 kW |
| Anzeige LED rot | Steuergerät fordert Wärme an (Heizbetrieb) |
| Anzeige LED grün | Temperaturabsenkung „Ein“ |
| Kontakt (Relais) | 1 Schließer, (für Heizen), (nicht potentialfrei) |
| Temperaturabsenkung (TA) | ca. 5 K |
| Schalttemperaturdifferenz | ca. 1 K |
| Schutzart Gehäuse nach EN 60529 | IP 30 |
| Betriebstemperatur | 0...+40 °C |
| Lagertemperatur | -25...+70 °C |

6.2. Fernfühler

| | |
|-------------------------|-------------------------------------|
| Fühlelement | NTC |
| Fühlerkabel | PVC, 2 x 0,75 mm ² , 4 m |
| Schutzart nach EN 60529 | IP 67 |

Betriebstemperatur -20...+ 70 °C

Lagertemperatur -20...+ 70 °C

Technische Änderungen vorbehalten.

Das Fühlerkabel kann bei Bedarf mit einer 2-adrigen Leitung mit einem Querschnitt von 1,5 mm² bis auf 50 m verlängert werden, ohne die Genauigkeit des Reglers zu beeinflussen.

Bei Verlegung in Kabelkanälen oder in der Nähe von Starkstromleitungen sollte eine abgeschirmte Leitung verwendet werden.

6.3. Fühlerkennwerte

Messgerät Ri > 1 M Ω

Verhältnis Temperatur zu Widerstand: siehe Tabelle in Abb. (6).

Die Widerstandswerte können nur mit abgeklemmtem Fühler gemessen werden.

Abb.6

| Temperatur °C | Widerstand kΩ |
|---------------|---------------|
| 05 | 85,279 |
| 10 | 66,785 |
| 15 | 52,330 |
| 20 | 41,272 |
| 25 | 33,000 |
| 30 | 26,281 |
| 35 | 21,137 |
| 40 | 17,085 |
| 45 | 13,846 |
| 50 | 11,277 |

Die Widerstandswerte können nur mit abgeklemmtem Fühler gemessen werden.

7. Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:

ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG

Service-Center

Kupferstr. 17-19

D-44532 Lünen

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 51

Telefax: 0 23 55 . 80 61 89

E-Mail: mail.vki@jung.de

Technik (allgemein)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 55

Telefax: 0 23 55 . 80 62 55



E-Mail: mail.vkm@jung.de

Technik KNX

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 56

Telefax: 0 23 55 . 80 62 55

E-Mail: mail.vkm@jung.de

 Das -Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.